

**Zeitschrift:** Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde  
**Herausgeber:** Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel  
**Band:** 110 (2010)

**Vereinsnachrichten:** 135. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel : 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **135. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel**

*1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010*

### **I. Mitglieder und Kommissionen**

Als neue Mitglieder durften wir begrüßen: Dipl. Arch. ETH Christoph Martin, Marlies Pichler, Doris Tranter, Johanna zu Dohna, Klaus Egli, Ilse Rollé Ditzler und Christoph Ditzler, Dr. phil. Helga Hausmann, Hans Noetzli, Dr. iur. Georges von der Mühl, Schwabe AG Verlag, Dr. Jürg Düblin, Niklaus Merz.

Wir beklagen den Tod folgender Mitglieder: Dr. Theophil Schubert, Hans Lacher, Dr. Paul H. Boerlin, Arthur M. Gürber, Jenny Bernoulli, Marguerite E. Merian, Dr. Paul Erni, Prof. Dr. Thomas Gelzer, Hans-Peter Weidmann.

Die Mitgliederzahl per 30. Juni 2010 beträgt 442.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr zusammen aus Dr. Margret Ribbert, Vorsteherin; Dr. Ueli Dill, Statthalter; lic. iur. Martin Wepfer, Seckelmeister; Erika von Nostitz, Schreiberin; Dr. Hans Berner und Dr. Hermann Wichers, Redaktoren der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde»; Dr. Franz Egger, Dr. Elsanne Gilomen-Schenkel, Prof. Dr. Kaspar von Greyerz, Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann, Prof. Dr. Josef Mooser, Dr. Fritz Nagel, Dr. Niklaus Röthlin, lic. phil. André Salvisberg, Prof. Dr. Martin Steinmann, Dr. Charles Stirnimann und Dr. Dieter Weichelt, Beisitzer.

Dem Stiftungsrat der «Pro Augusta Raurica» gehören Dr. Ueli Dill und Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann an.

Der Publikationsausschuss setzte sich wie folgt zusammen: Dr. Fritz Nagel (Präsident), Dr. Margret Ribbert (Vorsteherin), Dr. Hans Berner und Dr. Hermann Wichers (Redaktoren der Basler Zeitschrift), Prof. Dr. Martin Steinmann, lic. iur. Martin Wepfer (Seckelmeister).

An der Jahresversammlung vom 15. März 2009 wurden die Regularien behandelt und lic. phil. André Salvisberg zum neuen Vorsteher gewählt; Dr. Margret Ribbert wurde turnusgemäss neue Statthalterin. Neu in den Vorstand gewählt wurden: lic. phil. Esther Baur und lic. phil. Patrick Moser.

Es wurden drei Rücktritte aus dem Vorstand bekanntgegeben:

Prof. Dr. Martin Steinmann gehörte dem Vorstand 37 Jahre an und war drei Jahre Vorsteher. Dr. Niklaus Röthlin gehörte dem Vorstand über 25 Jahre an, davon vier Jahre als Vorsteher. Erika von Nostitz amtierte 22 Jahre als Schreiberin des Vorstands. Allen drei sei an dieser Stelle sehr herzlich für ihr ausserordentliches Engagement für die Gesellschaft gedankt.

Die Rechnung wurde revidiert durch Dr. rer. pol. Werner Schupp, Revisor, und Dr. rer. pol. Anton Föllmi, Suppleant. Beide Herren stellen sich wiederum als Revisoren zur Verfügung. Ihnen sei an dieser Stelle gedankt. Die revidierte Rechnung 2008/09, publiziert in der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde», Bd. 109 (2009), S. 231–236, wurde einstimmig genehmigt. Der jährliche Mitgliederbeitrag wird auf der gegenwärtigen Höhe (Fr. 75.– für Mitglieder und Fr. 30.– für Zusatzmitglieder und Studierende der Universität Basel) beibehalten.

## II. Vorträge und andere Anlässe

### *Vorträge*

Wie gewohnt wurden die Vorträge in der Alten Aula an der Augustinergasse gehalten; Nachtessen und 2. Akt fanden in der Safran-Zunft statt.

### **2009:**

- |              |  |
|--------------|--|
| 19. Oktober  | Dr. Hans Christoph Ackermann, Basel: «Basel, Rom, St. Petersburg und zurück. Der Basler Maler Jakob Christoph Miville (1786–1836)».<br>2. Akt mit einem Beitrag von Katja Herlach, Olten: «Mivilles Basler «Krimmiade» – Gemälde für den russischen Markt».                                      |
| 2. November  | Dr. Michael Knoche, Weimar: «Die Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar fünf Jahre nach dem Brand». (In Zusammenarbeit mit der Universitätsbibliothek Basel.)<br>2. Akt mit einem Beitrag von Dr. Hermann Wichers, Basel: «Drei Tage im Erstversorgungszentrum Köln – ein Erfahrungsbericht». |
| 15. November | Dr. Elsanne Gilomen-Schenkel, Arlesheim: «Engelberg und Interlaken – Klosterreform und Doppelklöster (12.–14. Jahrhundert)».   |

2. Akt mit einem Beitrag von Dr. Felix Ackermann und Frau lic. phil. Therese Wollmann, Binnigen: «Die Basler Klosterkirchen und ihr heutiges Erscheinungsbild – das Ergebnis von Umbauten, Umnutzungen und Restaurierungen».
30. November Prof. Dr. Hans-Rudolf Hagemann, Basel: «Laien-gericht und gelehrtes Recht in der Basler Zivilrechtspflege».
2. Akt mit einem Beitrag von Dr. iur. Bernhard Christ, Basel: «Das erste gedruckte Prozess- und Zivilrecht in Basel aus dem Jahre 1719».
14. Dezember PD Dr. Peter Huber, Basel: «Die Schweizer Spanienkämpfer (1936–1939): Rote Söldner? Heroen der Freiheit?».
2. Akt mit einem Beitrag von Dr. Margret Ribbert, Basel: ««In der Fremde» – ein Ausstellungsprojekt des Historischen Museums Basel zu Mobilität und Migration seit der Frühen Neuzeit».

**2010:**

18. Januar Dr. Christina Reuter, Zürich: «Johann Caspar Lavaters Haltung gegenüber den Juden in «Pontius Pilatus»».
2. Akt mit einem Beitrag von Dr. Margret Ribbert, Basel: «Ein «umrändertes Blättchen» von Johann Caspar Lavater für Pfarrer Sebastian Spörli im Historischen Museum Basel» (mit Vorweisung des Originals).
1. Februar Dr. Lothar Schmitt, Zürich: «Bleibende Werte. Erasmus von Rotterdam im Portrait». (In Zusammenarbeit mit den Burgenfreunden beider Basel.)
2. Akt mit einem Beitrag von Ian David Holt, MA, Solothurn: «Mittelalterliche Handschriften und Drucke des 15. und 16. Jahrhunderts aus Basel in der Zentralbibliothek Solothurn».
15. Februar Dr. Matthias Steinbrink, München: «Wolle und Wein, Fribourg und Frankfurt. Das Geschäft des Basler Kaufmanns Ulrich Meltinger im 15. Jahrhundert».
2. Akt mit einem Beitrag von Kevin Heiniger, lic. phil., Basel: ««... denn die französische Tugend

- scheint mir an einem kleinen Faden zu hängen.» Aus dem Pariser Reisetagebuch des Basler Tapezierers Joachim Weitnauer (1785–1848) von 1807».
1. März Dr. des. Sara Janner, Basel: «Rudolf Wackernagel (1855–1925) und die Inszenierung der Stadtgeschichte im späten 19. Jahrhundert».
2. Akt mit einem Beitrag von Dr. Franz Egger, Basel: «Wiederbelebung alter Sachkultur im Historismus: vom Schweizerdolch zum Armeedolch Ordonnanz 43».
15. März Dres. Sabine Deschler-Erb, Markus Peter, Debora Schmid, Augst: «Krise, Kult und Kehricht: ein Blick in die Unterwelt von Augusta Raurica».

Die Vorträge hatten insgesamt 940 Besucher, das heisst 94 pro Vortrag.

#### *Andere Anlässe*

Der Gesellschaftsausflug 2010 führte am 23. Oktober nach Solothurn. Der Bericht dazu erscheint aus organisatorischen Gründen im nächsten Jahresbericht.

### **III. Bibliothek**

Wir haben 452 Exemplare der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» verschickt und dafür 350 Publikationen im Tausch erhalten.

### **IV. Wissenschaftliche Unternehmungen**

*Publikationen:* Der 109. Band der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» wurde von Dr. Hermann Wichers redigiert und umfasst 238 Seiten.

Mit dem Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken konnte der Vertrag über die Digitalisierung der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» im Rahmen des Projekts «retro.seals.ch» unterzeichnet werden.

*Basler Bibliographie:* Der freie online-Zugriff auf die Basler Bibliographie erfolgt über den Katalog der Universitätsbibliothek Basel oder direkt über die Website [www.ub.unibas.ch/spez.baselbib.htm](http://www.ub.unibas.ch/spez.baselbib.htm). Ein Link dazu findet sich auch auf der Website der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel: [www.unibas.ch/hag](http://www.unibas.ch/hag).

**V. Tätigkeitsbericht der Archäologischen Bodenforschung  
Basel-Stadt in der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Alter-  
tumskunde»**

1988 wurde der vorher in der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» veröffentlichte Jahresbericht der Archäologischen Bodenforschung Basel-Stadt durch eine selbständige jährliche Publikation abgelöst. In der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» erschien seither noch ein Auszug aus dem umfangreichen Jahresbericht des Kantonsarchäologen. Ein neues Publikationskonzept der Archäologischen Bodenforschung führt nun zu grundsätzlichen Veränderungen in der Gestaltung ihres Jahresberichtes, welche es nicht mehr ermöglichen, für die «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» eine Kurzfassung in der bisherigen Form vorzulegen. Der Tätigkeitsbericht des Kantonsarchäologen in der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» entfällt daher ab Band 110 (2010), verwiesen wird auf die ausführlichen eigenen Publikationen der Archäologischen Bodenforschung. Der Leiter der Archäologischen Bodenforschung und die Redaktoren der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» streben an, anstelle des regelmässigen Kurzberichtes vermehrt thematisch selbständige Darstellungen von Ergebnissen der Bodenforschung in der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» zu präsentieren.

Basel, im Oktober 2010    Die Vorsteherin: Dr. Margret Ribbert  
Die Schreiberin: Erika von Nostitz



## Jahresrechnung der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft

1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010

### Erfolgsrechnung

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Mitgliederbeiträge .....		30 343.00
Zinserträge / Entschädigungen .....		548.10
Staatsbeitrag .....		20 000.00
Verkauf UB Basler Zeitschrift .....		58.00
Auflösung Rückstellung .....		13 996.73
<i>Aufwand</i>		
Vortragskosten .....	24 375.47	
Spesen, Jahresbeiträge .....	8 478.55	
Buchbinderkosten / Porti UB .....	693.74	
Herstellungskosten Basler Zeitschrift .....	33 100.00	
(inkl. 452 Ex. für Tauschverkehr)		
Drucksachen .....	3 884.35	
Verlust .....		5 586.28
	70 532.11	70 532.11



## Bilanz per 30. Juni 2010

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Postcheck .....	979.92	
Postcheck Deposito-Konto .....	2 194.35	
UBS AG, Privatkonto .....	2 136.82	
UBS AG, Sparkonto .....	51.80	
Debitor Eidg. Steuerverwaltung .....	24.90	
Debitor Univ.-Bibliothek .....	7 545.80	
Transitorische Aktiven .....	318.25	
Mobiliar .....	1.00	
Immobilien .....	1.00	
<i>Passiven</i>		
Rückstellung für Publikationen .....		55 900.00
<i>Kapitalkonto</i>		
– Verlustvortrag ..... 104 059.88		
– Verlust 2008/09 ..... 5 586.28	109 646.16	
Einzahlungen .....		77 000.00
Auszahlungen .....	10 000.00	
	132 900.00	132 900.00

# Anlagen der Gesellschaft

## Erfolgsrechnung 2009/2010

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Zinsertrag .....		9 010.27
Wertschriftenertrag .....		16 502.13
<i>Aufwand</i>		
Bankspesen/Kursdifferenzen .....	2 417.02	
Veränderung der Marchzinsen .....	1 365.00	
Abschreibungen Wertschriften .....	14 423.35	
Zuweisung Fonds für Publikationen .....	2 083.23	
Zuweisung Andreas Heusler-Fonds .....	2 408.40	
Zuweisung Vortrags-Fonds .....	1 208.58	
Zuweisung Karl Stehlin-Fonds .....	1 606.82	
	25 512.40	25 512.40

## Bilanz per 30. Juni 2010

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Bankguthaben Julius Bär CHF .....	88 104.51	
Bankguthaben Julius Bär EUR .....	6 243.00	
Debitor Eidg. Steuerverwaltung .....	3 469.20	
Marchzinsen .....	2 768.00	
Transitorische Rechnungsabgrenzungen .....	2 900.00	
Wertschriften .....	501 565.44	
<i>Passiven</i>		
Transitorische Rechnungsabgrenzungen .....		1 860.00
Auszahlungen .....	77 000.00	
Einzahlungen .....		10 000.00
Kreditor Fonds für Publikationen .....		144 858.52
Kreditor Andreas Heusler-Fonds .....		192 057.10
Kreditor Vortrags-Fonds .....		91 930.69
Kreditor Karl Stehlin-Fonds .....		241 343.84
	682 050.15	682 050.15

## Erfolgsrechnung

## Fonds für Publikationen

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		2 083.23
<i>Aufwand</i>		
Autorenhonore BZ .....	2 340.00	
20% Zinsgewinn an Kapital .....	416.65	
Verlust 2009/10 .....		673.42
	2 756.65	2 756.65

## Erfolgsrechnung

## Andreas Heusler-

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		2 408.40
<i>Aufwand</i>		
25% Zinsgewinn an Kapital .....	602.10	
Gewinn 2009/10 .....	1 806.30	
	2 408.40	2 408.40

## Erfolgsrechnung

## Vortrags-

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		1 208.58
<i>Aufwand</i>		
20% Zinsgewinn an Kapital .....	241.72	
Gewinn 2009/10 .....	966.86	
	1 208.58	1 208.58

2009/10

Bilanz per 30. Juni 2010

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	144 858.52	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto .....		129 537.78
Gewinn- und Verlustkonto		
– Vortrag .....	15 994.16	
– Verlust 2009/10 .....	<u>–673.42</u>	15 320.74
	144 858.52	144 858.52

Fonds 2009/10

Bilanz per 30. Juni 2010

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	192 057.10	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto .....		163 005.82
Gewinn- und Verlustkonto		
– Vortrag .....	27 244.98	
– Verlust 2008/09 .....	<u>1 806.30</u>	29 051.28
	192 057.10	192 057.10

Fonds 2009/10

Bilanz per 30. Juni 2010

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	91 930.69	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto .....		62 741.12
Gewinn- und Verlustkonto		
– Vortrag .....	28 222.71	
– Verlust 2008/09 .....	<u>966.86</u>	29 189.57
	91 930.69	91 930.69

## Karl Stehlin-Fonds 2009/10

## Erfolgsrechnung

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Spende .....		100 000.00
Verkaufserlös «Führer Augusta Raurica D» neu 98 .....		2 120.00
Verkaufserlös «Führer Augusta Raurica F» .....		780.00
		1 606.82
<i>Aufwand</i>		
Bestandesabnahme Bücher .....	3 430.40	
Unkosten .....	30 540.00	
Gewinn 2009/10 .....	70 536.42	
	104 506.82	104 506.82

## Bilanz per 30. Juni 2010

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	241 343.84	
Bestandeskonto «Führer Augusta Raurica D» neu 98 .....	6 270.00	
Bestandeskonto «Führer Augusta Raurica F» .....	3 460.80	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto		
– Gewinnvortrag .....	180 538.22	
– Gewinn 2009/10 .....	70 536.42	251 074.64
	251 074.64	251 074.64

Basel, den 17. September 2010

lic. iur. M. Wepfer, Seckelmeister

Vom Vorstand genehmigt am 23. September 2010

Obige Rechnung geprüft und für richtig befunden.

Basel, den 20. September 2010

gez. Dr. rer. pol. Werner Schupp

gez. Dr. rer. pol. Anton Föllmi